

Wandel-Hallen (1. OG)
Eberhardstraße 14
72764 Reutlingen

Öffnungszeiten: Mi-Fr 14-18 Uhr
Sa, So & Feiertage 11-17 Uhr
Karfreitag geschlossen
(Eintritt frei)

[T] +49 7121 338 401
info@kunstverein-reutlingen.de
www.kunstverein-reutlingen.de

Protokoll der Jahresmitgliederversammlung 2023 am 15. Mai 2023

Ort: Kunstverein Reutlingen, Eberhardstr. 14, 72764 Reutlingen
Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 21.30 Uhr

Anwesende Mitglieder:

1.	Bachschuster, Helmut	24.	Mautner-Hipp, Thomas
2.	Berghoff, Julia	25.	Meyer, Dr. Jörg
3.	Betz-Wischnath, Irmtraud	26.	Möck, Simone
4.	Böhm-Sturm, Eberhard	27.	Niederfeld, Tanja
5.	Bürkle, Horst	28.	Petry, Dr. Jörg
6.	Eichinger, Henning	29.	Pfeiffer, Hermann
7.	Fügen, Harald	30.	Reiff, Hubert
8.	Gminder-Maier, Karin	31.	Riehle, Wolfgang
9.	Hahn, Eckart	32.	Riehle, Ursel
10.	Jaschonek, Dagmar	33.	Rösch, Hanns-Gerhard
11.	Kehrer-Gmelin, Inge	34.	Schmid, Thilo
12.	Koch, Susanne	35.	Steinhilper, Gerhard
13.	Koschwitz, Edith	36.	Tesch, Franz
14.	Krafft, Carmen	37.	Ulmer, Anja
15.	Kroetz, Peter	38.	Vogel, Ehrhard
16.	Licht, Philipp	39.	Wacker, Elisabeth
17.	Lukaszewitz, Dr. Aline	40.	Wacker, H. P.
18.	Lukaszewitz, Elke	41.	Weinnmann, Dieter
19.	Maas, Reinhold	42.	Ziegler, Thomas
20.	Magnussen, Jürgen		
21.	Maier, Wolfgang		
22.	Martin, Roland		
23.	Mathes, Ramona		

Begrüßung

Die Vorstandsvorsitzende Dr. Aline Lukaszewitz begrüßt die anwesenden Mitglieder herzlich im Namen des gesamten Vorstandes und der Geschäftsführerin und Künstlerischen Leitung Imke Kannegießer zur Jahresmitgliederversammlung, die sich mit dem Vereinsjahr 2022 beschäftigt.

Sie stellt fest, dass satzungsgemäß und fristgerecht (mehr als 20 Kalendertage zuvor) eingeladen wurde und die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist.

TOP 1 Bericht des Vorstands

Dr. Aline Lukaszewitz beginnt mit der Anteilnahme und Würdigung verstorbener Mitglieder. Von uns gegangen sind Heinz Danzer und Dr. Dieter Kemmler. Sie bittet die Anwesenden um eine Schweigeminute.

Zur Statistik von 2022 wird berichtet, dass die Anzahl der Kunstvereinsmitglieder seit Ende 2021 mit 347 zum Jahresende 2022 auf 332 leicht gesunken ist. Es gab im Jahr 2022 insgesamt 4 Eintritte, 17 Austritte und 2 Sterbefälle.

Die Besucherzahlen beliefen sich im Jahr 2022 auf 2.749 Besucherinnen und Besucher.

Die Ausstellungsstatistik für das Jahr 2022 verzeichnet im Einzelnen:

	Laufzeit	Ausstellung	Besucher*innen
1.	12.02. – 13.03.2022	Jahresgaben	265
2.	01.04. – 06.06.2022	Kunst Reutlingen (Kooperation mit dem Kunstmuseum)	1.229
3.	26.06. – 04.09.2022	Anna Solal & Jochen Lempert	482
4.	08.10.2022 – 15.01.2023	Wilhelm Klotzek Palais-Palais!	773
gesamt 2022:			2.749

Die Vorsitzende informiert die Mitglieder über das Anstellungsverhältnis von Lea Lotterer als neue Mitarbeiterin des Kunstvereins. Diese unterstützt die Geschäftsführung in ihrer Funktion als wissenschaftliche/kuratorische Assistentin mit einem wöchentlichen Arbeitskontingent von 9 Stunden mit Beginn 15. Januar 2023.

Dr. Aline Lukaszewitz dankt und beglückwünscht Imke Kannegießer für die gelungene Ausstellung zur 70-Jahres-Feier des Kunstvereins – sie habe das Thema kreativ, klug, sensibel und anspruchsvoll umgesetzt und informiert in diesem Zuge die Mitglieder, über den Wechsel in der Geschäftsführung des Kunstvereins. Julia Berghoff wird ab 01.07.2023 die Leitung des Kunstvereins von Imke Kannegießer übernehmen, die sich in Berlin neuen Aufgaben widmen werde,

Sie dankt Imke Kannegießer im Namen des Vorstands für den außergewöhnlich großen Einsatz für den Kunstverein Reutlingen, sie habe den Kunstverein geprägt und vorangebracht. Sie heißt Julia Berghoff ganz herzlich willkommen und freut sich auf die Zusammenarbeit.

TOP 2 Bericht der Geschäftsführung und künstlerischen Leitung

Imke Kannegießer begrüßt die Anwesenden zur Mitgliederversammlung. Die letzte Mitgliederversammlung fand am 23. Mai 2022 statt – das Protokoll dazu findet man auf der Webseite. Es folgt ein programmatischer Rückblick auf das Jahr 2022.

Die im Jahr 2021 beginnende und bis 27.01.2022 laufende Ausstellung von **Vera Kox** fiel noch in die durch Corona geprägte Zeit. Dennoch sahen die Ausstellung 444 Besucherinnen und Besucher, was ein sehr guter Schnitt ist. Die Ausstellung wurde großzügig gefördert vom Ministerium für Kultur in Luxemburg sowie durch Focuna – dem Fonds Culturel National Luxemburg, der Baden-Württemberg-Stiftung und schließlich erhielt die Ausstellung noch kurz vor Jahreswechsel eine Förderung durch die OEW-Oberschwäbische Elektrizitätswerke.

Die Ausstellung endete am 27. Januar mit einer Finissage, einer Performance der Künstlerin Ana Lessing Menjibar.

Die **Jahresgaben-Ausstellungen „For Real!“** legte im vergangenen Jahr den Schwerpunkt auf Künstlerinnen und Künstler aus Baden-Württemberg. Es wurden Werke von Eva Gentner, Myriam Holme, Sophie Innmann, Jordan Madlon, Arthur Metz und Jan Zöller gezeigt, sowie Editionen von Sunah Choi, Gerrit Frohne-Brinkmann, Vera Kox und ältere Grafiken aus dem Bestand des Kunstvereins. Trotz der kurzen Laufzeit hat sich das Format auch im zweiten Jahr seines Bestehens bewährt, so konnten im vergangenen Jahr nicht nur aufstrebende wie etablierte Künstlerinnen und Künstler gezeigt werden, sondern auch wie es sich für dieses Format – einer Verkaufsausstellung gehört – Verkäufe getätigt werden. Insgesamt besuchten in den vier Wochen 265 Besucherinnen und Besucher die Präsentation.

Die Ausstellung **Kunst Reutlingen** findet traditionell alle zwei Jahre als Kooperation zwischen dem Kunstmuseum Reutlingen und dem Kunstverein statt. Im Jahr 2022 gab es eine Fokussierung auf den Titel „Kunst Reutlingen“. Aufgerufen waren Künstlerinnen und Künstler mit Wohn- und/oder Ateliersitz in Reutlingen, Werke einzureichen. Diese Bedingung brachte nicht nur Lob, sondern auch Verdruss. Während die Reutlingerinnen und Reutlinger aus Stadt und Landkreis sich über diesen Fokus erfreuten, fielen Künstlerinnen und Künstler bspw. aus Tübingen raus. Die Entscheidung darüber, es enghemischer zu handhaben, wurde vom Kunstmuseum und Kunstverein getragen – auch um der Fülle an eingereichten Exponaten Herr zu werden. Der Platz ist, wenngleich auf zwei Etagen, begrenzt. Im Jahr 2022 gab es auch wie zuvor eine fachkundige Jury, diesmal besetzt mit Dr. Melanie Ardjah, Direktorin der Kunsthalle Göppingen, Romy Range, Geschäftsführerin des Künstlerhaus Stuttgart, Martin Schick, Künstlerischer Leiter der städtischen Galerie Backnang sowie Johannes Krause-Schenk, stellvertr. Direktor des Kunstmuseum Reutlingen und Kurator der Ausstellung und Imke Kannegießer, Leitung des Kunstvereins und ebenfalls Kuratorin der Ausstellung.

134 Künstlerinnen und Künstler im Alter von 19 bis über 90 Jahren waren der offenen Ausschreibung gefolgt und hatten im März je zwei aktuelle Werke aus den gängigen Gattungen der bildenden Kunst eingereicht (Malerei, Zeichnung, Druckgrafik und Collage, Fotografie, Skulptur und Installation). Bei Kunst Reutlingen 2022 waren schlussendlich 57 Künstlerinnen und Künstler vertreten. Die Ausstellung lief bis zum 6. Juni und verzeichnete nach Ende 1229 Besucherinnen und Besucher.

Wandel-Hallen (1. OG)
Eberhardstraße 14
72764 Reutlingen

Öffnungszeiten: Mi-Fr 14-18 Uhr
Sa, So & Feiertage 11-17 Uhr
Karfreitag geschlossen
(Eintritt frei)

(T) +49 7121 338 401
info@kunstverein-reutlingen.de
www.kunstverein-reutlingen.de

Von der Beobachtung. Anna Solal & Jochen Lempert. Für dieses Projekt gelang es eine Förderung durch den Innovationsfonds des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg zu erhalten (in Höhe von 22.300 Euro). Dabei handelt es sich um einen interdisziplinär aufgeteilten Topf. Es bewerben sich auch andere Sparten wie Kinos, Tanz, Musik und Literatur. Aus 175 Bewerbungen wählte eine Jury 34 Projekte aus mit einer Fördersumme von 1,3 Mio Euro. Von diesen 34 Projekten waren lediglich 2 weitere aus dem Bereich der Bildenden Kunst (der Heidelberger Kunstverein und der Württembergische Kunstverein). Neben den sehr poetisch anmutenden Naturfotografien in s/w des Künstlers Jochen Lempert, präsentierte der Kunstverein die mosaik-ähnlichen Wandobjekte aus Haushaltsgegenständen und Wegwerfartikeln der französischen Künstlerin Anna Solal. Für eine Sommerausstellung, die sich über die Sommerferien erstreckt, waren die Zahlen erwartbar weniger als im restlichen Jahreszeitraum, trotzdem besuchten 482 Menschen die Ausstellung.

Palais-Palais! Wilhelm Klotzek (9. Oktober 2022 bis 15. Januar 2023)

Die Ausstellung mit Wilhelm Klotzek konnte dank Förderungen von der Leinemann-Stiftung, Ritter Sport, der Wüstenrot Stiftung, der Artregio Sparkassenstiftung und der pbb Stiftung für Kunst und Wissenschaft umgesetzt werden. Hervorzuheben ist hierbei jedoch das wesentliche Engagement der Leinemanns – von eben genannter Stiftung, deren Sitz in Hamburg und Berlin ist. Als begeisterte und langjährige Sammler von Werken des Künstlers Wilhelm Klotzek unterstützten sie die Ausstellung mit einer zweckgebundenen Spende in Höhe von 9.000 Euro – ohne die es trotz der Aufzählung der anderen Förderer nicht gelungen wäre, diese Ausstellung zu realisieren. Wilhelm Klotzek verwandelte den Kunstverein in einen Skulpturenpark mit Berliner Bordsteinen, auf denen die Besucherinnen und Besucher Platz nehmen konnten, zeigte Buchladen-Ecken und Imbiss-Architekturen, die darüber hinaus in eine Zeitachse Deutsch-Deutscher Geschichte nach dem Mauerfall eingebettet waren. Zeitgleich zur Ausstellung in Reutlingen fand die Art Cologne in Köln statt, die bedeutendste Kunstmesse in Deutschland. In der Fachzeitschrift Monopol wurde Klotzeks Präsentation auf der Messe – eine Buchladen-Fassade – wie sie auch im Kunstverein zu sehen war, unter die Top5 der Messe-Highlights gewählt. Wilhelm Klotzek las an der Finissage aus seinen textlichen Werken. Die Ausstellung besuchten insg. 773 Interessierte.

Nach coronabedingtem Ausfall im Jahr 2020 und 2021 fand im Jahr 2022 erstmalig eine **Ausfahrt** nach Mannheim und Ludwigsburg statt. Die Anmeldungen waren noch etwas verhalten und die Maske Begleiter. Die Mitglieder erhielten einen unvergesslichen Einblick in das Atelier im Hafen Mannheims der Künstlerin Myriam Holme. Im Anschluss besuchten die Mitglieder die Ausstellung „Urban Nature“ des Kollektivs Rimini Protokoll in der Mannheimer Kunsthalle sowie nach kurzer Weiterfahrt die Ausstellung „Now you have to respect me“ der Künstlerin Ira Konyukhova in den Rhein-Galerien des Kunstvereins Ludwigshafen.

Anstelle eines Ausblicks gibt Imke Kannegießer einen **kurzen Rückblick** auf ihre Zeit im Kunstverein Reutlingen.

Sie startete im März 2019 im Kunstverein Reutlingen als Künstlerische Leitung und Geschäftsführung. Sie ist dankbar, dass es ihr gelang, Fördermittel einzuwerben, um die Webseite erneuern zu können. Mit dem neuen Design ist der Kunstverein, ihrer Meinung nach, in eine Kunstvereinsliga aufgestiegen, die ihn nicht nur vergleichbar mit anderen Kunstvereinen macht, sondern auch ein junges Publikum anspricht, sowie zur erfolgreichen Einladung von Künstlerinnen und Künstlern beiträgt. Neben der neuen digitalen Präsenz wurde die

Wandel-Hallen (1. OG)
Eberhardstraße 14
72764 Reutlingen

Öffnungszeiten: Mi-Fr 14-18 Uhr
Sa, So & Feiertage 11-17 Uhr
Karfreitag geschlossen
(Eintritt frei)

[T] +49 7121 338 401
info@kunstverein-reutlingen.de
www.kunstverein-reutlingen.de

Corporate Identity für alle Printprodukte entwickelt, das ebenfalls zur Marke „Kunstverein Reutlingen“ und einer professionalisierten Wahrnehmung über die Grenzen Reutlingens beiträgt.

Die Followerzahlen in den sozialen Netzwerken wurden in den letzten vier Jahren verfünffacht. Von knapp 750 Follower im Jahr 2019 steigerte der Kunstverein die Zahl auf 3700. Die Strahlkraft sozialer Medien trägt maßgeblich dazu bei, wo und wie über den Kunstverein deutschlandweit und international gesprochen wird.

Neben der digitalen Präsenz entwickelte sich der Kunstverein auch personell weiter. Von einer 520-€-Stelle konnte die personelle Situation um eine weitere 520-€-Stelle ausgebaut werden. Susanne Koch bearbeitet die Buchhaltung und Mitgliederbetreuung, Lea Lotterer folgte auf Maren Keß-Hälbig Anfang des Jahres 2023 und unterstützt als wissenschaftliche Assistenz.

Auch das hauseigene Inventar konnte aufgestockt werden: Der Kunstverein verfügt über neue technische Geräte etwa Beamer, Lautsprecher, Mediaplayer, Monitore usw. aber auch über neue Vitrinen, Podeste, usw. Neben der Hardware, wurde auch die Software professionalisiert. Es ist alles gesichert und auf dem neuesten Stand.

Sie sei persönlich dankbar, dass sie während ihrer Amtszeit mit jungen, am Anfang ihrer Karriere stehenden Künstlerinnen und Künstler wie auch Geheimtipps zusammenarbeiten konnte, etwa Anna Szaflarski, Sophie Reinhold, Gerrit Frohne-Brinkmann, Sunah Choi, Vera Kox, Anna Solal und Wilhelm Klotzek, neben etablierteren Positionen wie z. B. die weltweit bekannte Biennale-Teilnehmerin Nilbar Güres, die Documenta-Künstlerin Ruth Wolf-Rehfeldt, oder den renommierten Natur-Fotografen und Künstler Jochen Lempert.

Sie bedankt sich in diesem Zuge für die institutionelle Unterstützung vom Land Baden-Württemberg, vertreten durch das Regierungspräsidium, die Stadt Reutlingen, die Kreissparkasse Reutlingen und die RWT sowie für alle Sachspenden. Da dies aber nicht ausreicht, stellen Einrichtungen wie der Kunstverein in der Regel Förderanträge. In den letzten vier Jahren wurden 215.000 Euro über diese so genannten Drittmittelförderer eingeworben.

Zuletzt erhielt der Kunstverein die Förderung Neustart Kultur, eine Sonderförderung des Bundesministeriums für Kultur und Medien für die Ausstellung „70 Jahre Kunstverein Reutlingen“. Ebenfalls zugesagt, ist die Förderung „Zukunft Stark“ vom Landes-Ministerium Baden-Württemberg für die Katalogisierung der Kunstvereinsbibliothek. Dieses bereits initiierte Projekt wird inklusive gesicherter Geldmittel an ihre Nachfolgerin - Julia Berghoff - übergeben.

Imke Kannegießer wünscht Frau Berghoff viel Freude und Erfolg bei ihren Plänen und Projekten sowie dem Vorstand alles erdenklich Gute für die weitere Entwicklung der Institution und bedankt sich bei allen Mitgliedern für ihr Interesse am Programm, bei allen aktiven Vorständen sowie dem Ehrenvorstand Wolfgang Riehle und bei den Mitarbeitenden der letzten vier Jahre sowie den Kassenprüfern. Dank sei auch den Kollegen des Kunstmuseums für die Unterstützung in den Wandel-Hallen.

Die Ausstellung „70 Jahre Kunstverein Reutlingen. What comes next?!“, wurde am Sonntag, 7. Mai eröffnet. Gezeigt werden bis November 2023 Werke von Gude Schaal, Georg Baselitz, Hannah Höch, Marwan, Otto Dix, Gudrun Irene Widmann und Winand Victor. Im Dialog dazu erarbeiteten die Künstlerinnen und Künstler Marie Aly, Mathilde ter Heijne, Amy Patton

Wandel-Hallen (1. OG)
Eberhardstraße 14
72764 Reutlingen

Öffnungszeiten: Mi-Fr 14-18 Uhr
Sa, So & Feiertage 11-17 Uhr
Karfreitag geschlossen
(Eintritt frei)

(T) +49 7121 338 401
info@kunstverein-reutlingen.de
www.kunstverein-reutlingen.de

[art&dialogue], Viola Eickmeier, Ana Alenso, Max Schaffer und Anike Joyce Sadiq neue Werke, die Bezug auf die 70-jährige Geschichte und/oder eben auf jene „historischen“ Positionen nehmen. Als Kuratorin der Ausstellung wird Imke Kannegießer trotz des Weggangs zum 01.07.2023 die Veranstaltungen im Rahmen des Begleitprogramms begleiten.

TOP 3 Finanzen

Vorstandsmitglied und Schatzmeister Roland Martin begrüßt die Anwesenden und stellt den Finanzbericht 2022 anhand einer bildhaften Präsentation vor. Zum 31. Dez. 2022 befand sich in der Kasse ein Guthaben von 142 Euro und auf dem Girokonto ein Habensaldo von 9.708 Euro. Nach Einnahmen von 179.051 Euro und Ausgaben von 167.906 Euro ergibt sich laut Jahresabschluss der RWT GmbH ein Plus von 11.144 Euro. Zu erwähnen wäre hier jedoch, dass dieser Überschuss auch durch eine zu geringe Abbuchung der Mietzahlung an die Stadt Reutlingen zustande kam, die im Jahr 2023 nachbezahlt werden muss. Eine Fördersumme aus dem Jahr 2022 wurde ebenfalls erst Anfang 2023 ausbezahlt, steht dem jedoch gegenüber.

Einnahmen:

101.810 Euro: Institutionelle Förderung der Stadt RT und des RP Tübingen.
26.285 Euro: Mitgliedsbeiträge.
9.800 Euro: Spenden/Sponsoring.
39.000 Euro: Zuschüsse/Förderungen für im Jahr 2022 durchgeführte Ausstellungen.

Durch die Mitgliedsbeiträge, die regelmäßigen Zuschüsse der Stadt Reutlingen und des Regierungspräsidiums sowie die Spenden wird der laufende Geschäftsbetrieb des Kunstvereins finanziert. Diese Einnahmen lassen jedoch keinerlei Spielraum für Investitionen zu, noch sind damit die Ausstellungen bzw. das Programm finanziert.

Die Realisierung der jährlichen Ausstellungen verdankt der Kunstverein dem Engagement der Geschäftsführerin, die mit Ausdauer und Fachkenntnis bundesweit erfolgreich Anträge bei diversen Förderern stellte.

Ausgaben:

57.600 Euro: Personalkosten
30.300 Euro: Raummiete an die Stadt Reutlingen
(hier wird im Jahr 2023 noch ein Teil abgebucht)
53.700 Euro: Kumulierte Ausstellungskosten
24.600 Euro: Verschiedene Kosten
(Buchführung, Instandhaltungen, Werbe- und Reisekosten etc.)

Roland Martin bedankt sich bei den institutionellen Förderern: Stadt Reutlingen, Gemeinderat der Stadt Reutlingen und Regierungspräsidium Tübingen. Er bedankt sich ebenfalls bei den Spendern Domino Holding, Eckhart Hahn, der Kreissparkasse Reutlingen, Valdo Lehari jr., Jan Novotny, Firma Reiff, RWT Reutlingen und der Wandel-Holding KG sowie bei allen Kunstvereinsmitgliedern für ihre langjährige und vertrauensvolle Unterstützung. Er bedankt sich ebenfalls sehr herzlich bei den Mitarbeiterinnen des Kunstvereins. Das

abschließende Dankeschön geht an die beiden Kassenprüfer Gerhard Steinhilper und Bernd Brucklacher für ihre Unterstützung und gewissenhafte Prüfung.

TOP 4 Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2022 durch Gerhard Steinhilper und Bernd Brucklacher fand am 3. März 2023 in den Räumlichkeiten des Kunstvereins statt und ergab keinerlei Beanstandungen. Die Kunstvereinsmitglieder nehmen diese Feststellung dankbar entgegen.

Der Kassenprüfer Gerhard Steinhilper dankt Imke Kannegießer für die akquirierten Förderungen sowie Roland Martin und dem Team. Er veranlasst dessen Entlastung durch die Mitgliederversammlung, die einstimmig erfolgt.

TOP 5 Entlastung des Vorstands

Dr. Aline Lukaszewitz übergibt die Versammlungsleitung an Dr. Jörg Petry, der die Mitglieder begrüßt, der Vorsitzenden und dem Vorstand für sein großes Engagement und Imke Kannegießer für ihren unermüdlichen Einsatz zur Einwerbung der Fördermittel dankt. Er bittet die Mitglieder, über die Entlastung des Vorstandes abzustimmen. Bei Enthaltung des Vorstandes entlasten die Mitglieder den Vorstand einstimmig.

Sondertagungspunkt

Die Vorsitzende bittet das Mitglied Helmut Bachschuster ans Mikrofon – er beschäftigte sich mit der Historie des Kunstverein Reutlingen und führt hierzu folgendes aus:

Er schlägt für die Zukunft „Aussprachen“ vor, wie bei anderen Versammlungen üblich. Dies könne die Kommunikation zwischen Vorstand, Leitung und Mitgliedern unterstützen. Er dankt Imke Kannegießer für die gelungene Ausstellung 70 Jahre Kunstverein Reutlingen, welche die Vereinsgeschichte bis in die Zukunft abdecke. Das Schweigen über die nationalsozialistische Vergangenheit des umstrittenen ehemaligen Leiters des Kunstvereins Reutlingen (damals Hans-Thoma-Stiftung) Alfred Hagenlocher sei gebrochen – er sei stolz, dass diese Auseinandersetzung geführt werde. Der Kunstverein stelle sich den kunst- und gesellschaftlichen Fragen. Die Vergangenheit sei jedoch damit nicht abgeschlossen. Er schlägt vor, Friedemann Rincke vom Haus der Geschichte in Stuttgart noch im Rahmen der Ausstellung einzuladen, um einen Vortrag über Alfred Hagenlochers Mitäterschaft während des NS-Regimes vor der Gründung des Kunstvereins, vorzustellen.

TOP 6 Wahlen

Die Vorsitzende berichtet, dass turnusmäßig (im 3-Jahres-Zeitraum) für folgende Vorstandsmitglieder die aktuelle Amtsperiode ausläuft: Dr. Aline Lukaszewitz und Tanja Niederfeld. Beide genannten Vorstandsmitglieder sind anwesend und stehen für eine weitere Amtszeit zur Verfügung.

Wandel-Hallen (1. OG)
Eberhardstraße 14
72764 Reutlingen

Öffnungszeiten: Mi-Fr 14-18 Uhr
Sa, So & Feiertage 11-17 Uhr
Karfreitag geschlossen
(Eintritt frei)

[T] +49 7121 338 401
info@kunstverein-reutlingen.de
www.kunstverein-reutlingen.de

Die Mitgliederversammlung wählt in einer offenen Abstimmung ohne Gegenstimmen und unter Enthaltung der Kandidatinnen einstimmig die bisherigen Vorstandsmitglieder für eine weitere Amtsperiode.

Weiterhin im Amt bleiben Dr. Jörg Meyer, Henning Eichinger, Roland Martin, Eberhard Freudenreich, Eckart Hahn, Thomas Keck, Hubert Reiff, Ehrhard Vogel und Katharina Wandel-Kretzschmar. Ebenfalls in einer offenen Abstimmung wählt die Mitgliederversammlung die beiden Kassenprüfer: Einstimmig fällt die Wahl für Gerhard Steinhilper und Bernd Brucklacher (bei Enthaltung der Kandidaten) aus.

TOP 7 **Verschiedenes**

Auf die Nachfrage der Vorsitzenden gibt es eine Wortmeldung – Herr Hermann Pfeiffer hatte Zugriff auf das Archiv Anton Geiselhart und habe aufgrund seiner Recherchen den kompletten Werdegang des Reutlinger Kunstvereins in einer Broschüre festgehalten, die er den Mitgliedern und dem Vorstand anbietet.

Dr. Aline Lukaszewitz dankt Herrn Pfeiffer für diesen Beitrag und beendet die Mitgliederversammlung mit großem Dank an alle Anwesenden für ihr Kommen, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den Künstlerinnen und Künstlern sowie den Vorständen und beendet die Jahresmitgliederversammlung mit einer Einladung zum gemeinsamen Umtrunk, der gegen 21.30 Uhr endete.

Reutlingen, 25. Mai 2023



Dr. Aline Lukaszewitz

Vorstandsvorsitzende &
Versammlungsleiterin



Imke Kannegießer

Künstlerische Leitung &
Geschäftsführung